

Pressestelle, Montag, 27. Oktober 2014

Kompostanlage gut frequentiert

Der Wertstoffhof – im Mühlheimer Volksmund Kompostanlage genannt – in der Rumpenheimer Straße ist eine wichtige Anlaufstelle, wenn es um die Entsorgung verschiedener Müllarten geht. Zu den Öffnungszeiten tummeln sich oft zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, die ihre Grünabfälle entsorgen möchten. „Besonders jetzt im Herbst, wenn noch Rasen gemäht wird, die Blätter fallen und Einpflanzungen vorgenommen werden, wird unsere Kompostanlage sehr gut angenommen“, weist die Erste Stadträtin Gudrun Monat auf die gute Frequentierung hin.

In den letzten Jahren wurden jährlich um die 4.000 Tonnen Gartenabfälle auf der Kompostanlage abgeliefert. Diese Zahlen sollen sich auch mit der Einführung der Bio-Tonne nicht ändern. „Die Gartenabfälle sollen auch weiterhin zur Kompostanlage gebracht werden. Für die Entsorgung auf diesem Weg fallen geringere Kosten an, als für die Entsorgung über die Bio-Tonne“, betont Monat. So zahlt die Stadt Mühlheim für die Entsorgung von 1000 kg Grünschnitt 25,00 €, während für 1000 kg Biomüll 95,00 € gezahlt werden müssen. „Unsere Bürgerinnen und Bürger tragen durch die Weiternutzung der Kompostanlage zur Stabilität unserer Gebühren bei“, so die Erste Stadträtin weiter.

Doch nicht nur Grünabfälle können auf den Wertstoffhof gebracht werden. Dort kann auch Alt- und Flachglas, Altöl, Leuchtstoffröhren, Altmetall, Kork, Gelbe Säcke, mineralischen Bauschutt und Elektroschrott angenommen werden. „Viele Müllarten können nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden. Genau dafür stehen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf dem Wertstoffhof bereit“, erklärt Monat. Als besonderen Service bietet der Wertstoffhof die kostenlose Abholung von Kühlschränken, Waschmaschinen, Elektroherden, Wäschetrocknern sowie Geschirrspülern an. Dafür muss nur eine telefonische Anmeldung unter 06108 / 601 822 erfolgen. „Unser Angebot auf dem Wertstoffhof ist vielfältig und für die Strukturen der Müllentsorgung in unserer Stadt sehr wichtig“, sagt Monat abschließend.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag bis Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr, Mittwoch 09.00 bis 12.00 Uhr.

Abfallart	2013
Bauschutt to.	1.058
Baustellenabfall to.	32
Metallcontainer to.	117
Altöl Liter	2.700
Kfz-Batterien to.	0,52
Haushaltsbatterien to.	1,54
Leuchtstoffröhren Stück	6.420
Kork cbm	1
Elektroschrott to. (Haushaltskleingeräte)	48,91
Flachglas to.	19,12

